

Fraktion des Salzlandkreises SPD/GRÜNE/WG

Datum: 04.02.2021

Tagesordnungsantrag - TA/0008/2021

Öffentlichkeitsstatus	öffentlich
Einbringer	Fraktion SPD/GRÜNE/WG

			Abstimmungsergebnisse			
BERATUNGSFOLGE	DATUM	TOP	JA	NEIN	ENTHALTUNGEN	EINSTIMMIG
Kreistag	03.03.2021		Zurückverweisung in BA JC SLK			
BA Jobcenter Salzlandkreis	14.04.2021					

Außerschulische Lernförderung

Beschlussvorschlag

Der Kreistag beschließt, den Umfang der außerschulischen Lernförderung im Rahmen des Bildungs- und Teilhabepaketes wie folgt zu erhöhen:

- Klassenstufe 1 - 4 bis zu 4 UE/Woche
- Klassenstufe 5 - 8 bis zu 5 UE/Woche
- Klassenstufe 9 - 12 bis zu 6 UE/Woche

Alle Bewilligungen werden bis zum Ende des Schuljahres 2020/21 unabhängig von der bereits beanspruchten Lernförderung erteilt. Diese Regelung ist zunächst bis zum Ende des Jahres 2022 befristet. Über eine Fortführung entscheidet dann der Betriebsausschuss des Jobcenters nach Prüfung.

Sachverhalt

Mit Wirkung zum 01.01.2019 senkte das Jobcenter die förderfähigen Unterrichtseinheiten für die außerschulische Lernförderung im Rahmen des Bildungs- und Teilhabepaketes ab. Dies geschah mit der Begründung, unvermeidbare Mehrbelastungen von Kindern zu vermeiden.

Im Zuge der derzeitigen Corona-Pandemie kommt es zu längerfristigen Schulschließungen. Diese haben auch und gerade Auswirkungen auf Schülerinnen und Schüler, die Hilfe beim Lernen benötigen.

Diese Hilfe kann oft aus verschiedenen Gründen im Elternhaus nicht ausreichend gewährt werden. Daher sehen wir es als geboten an, die Möglichkeiten einer außerschulischen Lernförderung zu erweitern.

So wollen wir einen Beitrag leisten, den Teufelskreis aus sozialer Herkunft und mangelnden Bildungschancen zu durchbrechen.

Eine finanzielle Mehrbelastung des Haushaltes des Jobcenters kann durch Einsparungen im BuT-Titel abgedeckt werden, da andere Leistungen (z. B. Schulfahrten) wegen der Pandemie nicht gefördert werden müssen. Die freiwerdenden Mittel können so für die Lernförderung eingesetzt werden.

Die Festlegung des Bewilligungszeitraumes erwächst aus der Tatsache, dass Kinder, die bereits seit Beginn des laufenden Schuljahres gefördert werden, demnächst keine Lernförderung mehr erhalten würden.

gez. Dr. Roger Stöcker
Fraktionsvorsitzender